



# SITTING BULL - Federsattelstütze

MONTAGE + BEDIENUNGSANLEITUNG

Deutsch  
Stand:Dezember 2020

# Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	1
WICHTIGE ALLGEMEINE HINWEISE ZUR SICHERHEIT	2
VOR ANTRITT JEDER FAHRT	3
MONTAGE	4
WARTUNG UND PFLEGE	6
GARANTIE/GEWÄHRLEISTUNG	7

## EINLEITUNG

**Vielen Dank, dass Sie sich für ein Sitting Bull Produkt entschieden haben. Wir bitten Sie diese Anleitung vor Montage und Gebrauch genau durchzulesen. Sollten Sie weiterführende Fragen haben wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an unseren Support. Diesen finden Sie auf unserer Homepage oder unter folgenden E-Mailadresse:**

**Herstelleranschrift:**

**Sitting Bull Bikeparts UG(haftungsbeschränkt)**

**Bergstraße 5**

**95119 Naila**

**WEB: [www.sittingbull-bikeparts.com](http://www.sittingbull-bikeparts.com)**

**E-Mail: [info@sittingbull-bikeparts.com](mailto:info@sittingbull-bikeparts.com)**

**Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!**

**#BELIEVETHECHIEF #SITTINGBULL**

# WARNUNG



Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur korrekten Installation, Wartung und Instandhaltung Ihrer Federsattelstütze. Diese sind stets einzuhalten. Bitte beachten Sie auch, dass spezielles Wissen und Werkzeuge für die Installation, Wartung und Instandhaltung der Sitting Bull Federsattelstütze unerlässlich sind. Allgemeines mechanisches Wissen reicht möglicherweise nicht aus, um eine Federsattelstütze zu reparieren, pflegen oder zu warten. Wir empfehlen daher dringend, Ihre Federsattelstütze von einem ausgebildeten und qualifizierten Fahrradmechaniker installieren, warten und / oder pflegen zu lassen. Unsachgemäße Installation, Service oder Wartung kann zum Ausfall des Produkts, zu Unfällen, Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

## WICHTIGE ALLGEMEINE HINWEISE ZUR SICHERHEIT

Diese Anleitung ermöglicht den sicheren Umgang mit der Federsattelstütze von Sitting Bull. Die Anleitung ist Bestandteil der Sattelstütze und muss so aufbewahrt werden, dass die Hinweise jederzeit eingesehen und befolgt werden können. Bei der Verwendung der Sattelstütze von Dritten ist diese Anleitung stets vor dem Gebrauch zu lesen. Die Sattelstütze wurde für den Gebrauch im Fahrrad konzipiert und gefertigt. Eine darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Grundvoraussetzung für den sicheren Betrieb ist das Einhalten aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen in dieser Anleitung.

Abbildungen dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können in der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Lesen Sie vor dem Gebrauch diese Anleitung für ihr Federsystem aufmerksam durch. Bei Verwendung der Sattelstütze durch Dritte ist vor dem Gebrauch auf die Anleitung und deren Hinweise zu verweisen. Es muss dem Nutzer diese Anleitung zur Verfügung gestellt werden, damit für diesen ebenfalls ein sicherer Gebrauch gewährleistet wird.

Verwenden Sie ausschließlich Originalteile von Sitting Bull. Bei Verwendung von Ersatzteilen von Drittanbietern erlischt die Garantie und es kann zu Funktionsbeeinträchtigungen der Sattelstütze kommen, die zum Ausfall führen. Die Folge kann dabei Unfälle sein, die zu Verletzungen oder sogar zum Tode führen.

In dieser Anleitung finden Sie wichtige Hinweise zur Montage, richtigen Pflege sowie Wartung. Die Sattelstütze darf nur von Personen mit ausreichender Kenntnis von Mechanik eingebaut und gewartet werden. Somit sollte diese nur von einem geschulten und qualifizierten Fahrradmechaniker mit Spezialwerkzeugen durchgeführt werden.

Die in dieser Anleitung dargestellten Hinweise stellen die Ergänzung zu weiteren Anleitungen für ihr Fahrrad und deren Komponenten dar. Dieser Hinweise sind ebenfalls stets zu berücksichtigen. Diese Anleitung stellt somit keine vollständige Sicherheitshinweise für den sicheren Betrieb Ihres Fahrrads dar. Sollten sich gegensätzliche Hinweise durch die Kombination von verschiedenen Fahrradteilen ergeben, muss stets ein qualifiziertes Fachpersonal (z.B. Fahrradhersteller, Fahrradmechaniker, etc.) kontaktiert werden, damit der sichere Betrieb gewährleistet werden kann.

## **WARNUNG**



Bei nicht Befolgen der Warn- und Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann es zur Fehlfunktion der Sattelstütze kommen. Diese können zu einem Unfall oder schweren Personenverletzungen – auch mit Todesfolge für Fahrer und Dritte führen kann. Befolgen Sie deshalb stets die in dieser Anleitung beschriebenen Hinweise!

## **VOR ANTRITT JEDER FAHRT**

Vor jeder Fahrt sollten Sie überprüfen, dass ihr Fahrrad und das Federsystem einschließlich aller verbauten Komponenten funktionstüchtig sind. Sollte bei dieser Inspektion ein Defekt erkannt werden muss dieser vor Antritt beseitigt werden. Kann der Defekt nicht behoben werden, ist sicherstellen, dass das Fahrrad nicht durch Dritte verwendet werden kann. Die Fahrt darf nicht angetreten werden, wenn ein Defekt erkannt und nicht beseitigt wurde. Insbesondere die Teilnahme im öffentlichen Straßenverkehr ist in diesem Fall nicht erlaubt.

Stellen Sie sicher, dass Ihre Sattelstütze gemäß den Spezifikationen der Sattelklemme des Rahmens und den Angaben des Rahmenherstellers mit dem richtigen Drehmoment befestigt ist. Sollte ein Schnellspanner verwendet werden ist sicherzustellen, dass sie richtig geschlossen wurde und die Sattelstütze richtig fixiert. Eine nicht richtig angezogene Klemme erhöht das Risiko, dass sich Ihre Sattelstütze während der Fahrt verdreht oder sogar herausrutschen kann. Das kann zu einem Unfall und tödlichen Verletzungen führen. Bitte überprüfen Sie die Sattelstütze auf ungewöhnliches Spiel!

# MONTAGE

## WARNUNG



Wir empfehlen dringend, dass Ihre Federsattelstütze von einem qualifizierten und ausgebildeten Fahrradmechaniker eingebaut und eingestellt wird. Eine unsachgemäße Montage kann zum Ausfall des Produkts, zu Unfällen, Verletzungen oder sogar zum Tod führen. Wenn Sie die gefederte Sattelstütze selbst montieren, sollte die Installation von einem ausgebildeten und qualifizierten Fahrradmechaniker überprüft werden. Die Inspektion muss vom Händler bestätigt werden, indem diese Bedienungsanleitung mit dem Stempel des Händlers auf der letzten Seite versehen wird.

### 1. Ausbau der alten Sattelstütze

- Markieren Sie die Einbautiefe mit einem Stift an ihrer alten Sattelstütze indem Sie an der Sattelstütze die Rahmenkante durch einen Strich markieren (verwenden Sie einen abwaschbaren Stift)
- Klemme / Schnellspanner öffnen
- alte Stütze entnehmen
- Rahmen reinigen
- Rahmen auf Defekte kontrollieren (es dürfen keine Grate oder scharfe Kanten etc. vorhanden sein)  
Tipp: Defekte am Rahmen oder falsche Montage können gegebenenfalls anhand der alten Sattelstütze erkannt werden!

### 2. Ermittlung der ungefähren Sitzhöhe

- Messen der Sattelhöhe (Messung des Abstandes zwischen Einbautiefenmarkierung (= Markierung der Rahmenkante auf der alten Sattelstütze und der Sitzfläche des Sattels)
- messen Sie an der alten Sattelstütze ihre Einbautiefe indem Sie mit einem Zollstock den Abstand von der Satteloberfläche zur Markierung an der Sattelstütze (siehe 1. Ausbau der alten Sattelstütze) -> damit können Sie die Einbautiefe der neuen Sattelstütze einfacher bewerkstelligen
- notieren Sie das Maß
- Demontage des Sattels (optional falls alter Sattel weiter verwendet wird)

### 3. Vorbereitung der Sitting Bull Sattelstütze

- Befestigen Sie den Sattel an dem Sattelkloben
- Montieren Sie den Sattelkloben auf der Sattelstütze (Herstellerangaben zu Sattelkloben beachten!)
- Übertragen Sie das notierte Maß für die Sitzhöhe von Ihrer alten Sattelstütze auf die neue Sattelstütze mit einem abwaschbaren Stift oder einem Klebeband
- Sie haben nun die Mindesteinbautiefe und die Einbautiefe von der alten Sattelstütze übertragen (zwei Striche)

- der Strich für die Einbautiefe darf nicht zwischen Rohrende und dem Strich für die Mindesteinbautiefe (= 6 cm) liegen! Sollte dies der Fall sein, darf die Sattelstütze nicht verbaut werden
4. Voreinstellung des Körpergewichts
- mittels der Einstellschraube am unteren Ende lässt sich die Federwirkung auf das jeweilige Körpergewicht einstellen
  - dabei gilt: Ist die Schraube ca. 1,5-2 cm hineingedreht ist die Stütze ca. auf 80-85kg eingestellt  
Tipp: die Federung ist abhängig von der Rahmengeometrie und lässt sich nicht pauschal angeben!
  - stellen Sie die Stütze auf ihr Körpergewicht ca. ein (hineindreuen = härter, herausdrehen = weicher)
5. Montage der Sattelstütze im Rahmen
- vorsichtig die Sattelstütze in den Rahmen stecken
  - dabei sollte der Einbaustrich von der alten Sattelstütze ca. 1cm oberhalb der Rahmenkante liegen (aufgrund der Federwirkung und dem Nachjustieren, sollte die Stütze nicht komplett eingesteckt werden und erst nach der Probefahrt feinjustiert werden. Somit lässt sich die Höhe nach unten regulieren ohne das Rohr zu weit hineinzustecke. Das Hineinstecken kann Kratzer auf der Oberfläche der Sattelstütze verursachen!)
  - der Mindesteinbautiefenstrich darf jedoch nicht mehr zu sehen sein! Sollte der Mindesteinbautiefenstrich nicht im Rahmen verdeckt sein, darf die Sattelstütze nicht montiert werden!
6. Neigung des Sattels einstellen
- verwenden Sie eine Wasserwaage um die Neigung zu ermitteln
  - lösen Sie die Sattelklemme leicht und stellen den Sattel so ein, dass dieser in Wasser ist
  - ziehen Sie die Befestigung wieder fest (Herstellerangabe beachten!)
7. Federhärte Feinjustieren
- stellen Sie sicher, dass alle Teile ordentlich festgezogen sind
  - setzen sie sich auf den Sattel und machen eine vorsichtige Probefahrt
  - überprüfen Sie anhand ihres Körpergewichtes, ob die Sattelstütze weich federt aber nicht komplett eintaucht und anschlägt
  - im Ausgefederten Zustand, wenn Sie auf dem Sattel sitzen, muss die Sattelstütze ca. 0,5 – 1cm eingefedert sein (je nachdem ob Sie die Federung weich oder hart möchten)
  - die Federung sollte für die optimalen Ergebnisse nicht komplett ausfedern
  - Beachten Sie die Sitzhöhe und stellen diese falls gewünscht wie im folgenden Punkt ein
8. Höhe und Federwirkung Feinjustieren
- sollte die Höhe des Sattels noch zu hoch sein kann dieser nun bequem nach unten gestellt werden ohne das Rohr im Sichtbereich zerkratzt zu haben
  - dafür Klemme / Schnellspanner öffnen und den Sattel vorsichtig nach unten stellen bis gewünschte Höhe erreicht  
Tipp: Das kann mit kleinen Schritten gemacht werden. Vorteil dabei ist, dass das Rohr im oberen Sichtbereich nicht unnötig zerkratzt wird, falls man das Rohr zu weit hinsteckt
  - haben Sie die gewünschten Sattelhöhe eingestellt, ziehen sie Klemme / Schnellspanner ordnungsgemäß fest

## WARNUNG



Die richtige Einstellung der Federwirkung ist entscheidend für den sicheren Betrieb. Im Betrieb darf die Sattelstütze nicht Durchschlagen. Dadurch können Schäden an der Sattelstütze entstehen die zum Versagen der Sattelstütze und somit zu Unfällen und / oder schweren Verletzungen bis hin zum Tod führen können.

## WARNUNG



Nach Montage sollte überprüft werden ob alle Teile ordnungsgemäß festgezogen wurden. Die ersten Meter mit der Federsattelstütze mit höchster Vorsicht auf einer ruhigen Nebenstraße oder auf einer ähnlichen Fläche durchführen und dabei die Federhärte, Sitzhöhe und Sattelneigung kontrollieren. Gegebenenfalls wie unter den Punkten oben beschrieben nachjustieren. Die erste Probefahrt dient auch der Gewöhnung an die Federung.

## WARTUNG UND PFLEGE

Sattelstütze basiert auf einem durchdachten Konzept und besteht aus hochwertigen Komponenten. Das garantiert Ihnen bei regelmäßiger Wartung ein langes Fahrvergnügen. Überprüfen Sie deshalb alle beweglichen Teile auf Verschmutzungen und Abrieb/Verschleiß. Diese sind stetigen Umwelteinflüssen wie Feuchtigkeit, Regen und Staub sowie Matsch ausgesetzt. Dabei kann eine hohe Verschmutzung zu Schäden führen und die Federwirkung nimmt ab. Eine zu hohe Verschmutzung kann durch Knarz Geräusche und Quietschen sich bemerkbar machen. Spätestens ab diesem Zeitpunkt muss die Stütze ordnungsgemäß gewartet werden. Bitte suchen Sie in diesem Fall einen Fachhändler auf.

### Wartungsintervalle:

Bei normalen Straßenverhältnissen wird empfohlen, die Stütze alle 2 bis 4 Wochen zu reinigen. Dabei mit einem trockenen Lappen alle beweglichen Teile abwischen und ölen. Dafür sollte ein Öl verwendet werden, dass nicht verharzt. Wir empfehlen für die einwandfreie Pflege das Brunox Deo Federgabelöl.

Im Winter sollten die Intervalle verkürzt werden um Korrosion vorzubeugen.

Nachdem sie mit der Sattelstütze auf Feldwegen oder Mountainbiking waren, muss die Stütze nach jeder Fahrt von Matsch und Dreck wie oben beschrieben gereinigt und geölt werden. Dabei sollte zusätzlich die Stütze auf Kratzer oder andere Defekten kontrolliert werden.

Eine große Wartung wird empfohlen bei einem Fachhändler oder bei Sitting Bull nach ca. 100 Betriebsstunden oder nach einem Jahr zumachen, um die Langlebigkeit zu gewährleisten.

#### Richtig Ölen:

Nachdem die Sattelstütze von Dreck und Schmutz befreit wurde muss das System geölt werden. Großzügig Öl auf alle beweglichen Teile geben. Danach 5-10mal die Sattelstütze Einfedern, sodass das aufgetragene Öl in die Stütze und auf die Lager gelangt. Nach Bedarf und Verschmutzung 2-3mal diesen Prozess wiederholen. Danach muss überschüssiges Öl mit einem Lappen entfernt werden.

Bei der ersten Fahrt kann es sein, dass noch etwas überschüssiges Öl an den beweglichen Teilen gefördert wird. Deshalb auf die Wahl der Klamotten bei der ersten Fahrt achten! Diese können bei der Fahrt verschmutzt werden.

## WARNUNG



Achten Sie bei der Reinigung der Sattelstütze auf Risse, Verformungen oder sonstige Veränderungen an den Bauteilen. Falls sich bezüglich der Betriebssicherheit Fragen ergeben, berät Sie Ihr Fachhändler oder der Support von Sitting Bull gerne. Sollten Sie Kratzer auf den beweglichen Teilen, Defekte oder eine Einschränkung der Federwirkung bemerken, sollten Sie die Stütze nicht mehr benutzen und einen Fachhändler oder den Support von Sitting Bull kontaktieren.

## GARANTIE/GEWÄHRLEISTUNG

Auf allen Sitting Bull Sattelstützen gibt Sitting Bull 10 Jahre Gewährleistung. Diese kann nur gegeben werden, wenn die Sattelstütze bestimmungsgemäß verwendet und wie beschrieben gewartet und gepflegt wurde. Ein selbst verschuldeteter Defekt wird durch diese Gewährleistung nicht abgedeckt und beinhaltet nur defekte an Material und durch Fertigungstoleranzen. Sitting Bull entscheidet im Zweifelsfall über diese Gewährleistung.

Bitte bewahren Sie den Kaufbeleg auf. Ihr Fachhändler bzw. Ihre Bezugsquelle ist der Ansprechpartner im Falle einer Reklamation.